

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

impra[®]lan-Füller F350

Wasserbasierende, weiße, isolierende Grund- und Zwischenbeschichtung.

Anwendungsgebiete	Als isolierende Grund- und Zwischenbeschichtung von Fenstern und Türen, sowie anderen maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbauteilen im Innen- und Außenbereich. Einsatz speziell bei Eiche und Laubholz etc., die wegen ihrer wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffe die Endbeschichtung verfärben können.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Hervorragende Porenfüllung• Sehr gute Sperrwirkung• Sehr gute Ablaufeigenschaften• Hervorragende Haftungseigenschaften• Hohe Trockenfilmstärke• Gute Schleifbarkeit• Keine Verfärbung der Endbeschichtung• Dichte ca. 1,22 g/cm³ bei + 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersion/-emulsion, Wasser, Glykol, Additive, Titandioxid, Konservierungsmittel.
Farbton	9110-Weiß.
Verpackung	20 ltr.- Gebinde, 50 ltr.-, und 120 ltr.- Fass, 1.000 ltr.-Container
Anwendungsverfahren	Tauchen, Fluten
Aufbringmenge	ca. 120-160 ml/m ² in 2 Arbeitsgängen. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 - 14% betragen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen. Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit impra [®] lan-Grund G250 vor Bläue und Fäulnis schützen. Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.
Verarbeitungshinweise	Vor Gebrauch gut aufrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne. impra [®] lan-Füller F350 nicht mit anderen Produkten vermischen. Vor der Verarbeitung das Produkt mit 3-5 % Wasser auf Verarbeitungs-

	<p>viskosität (ca. 12,5-13,5 sec. DIN 4 mm Becher) einstellen. Flut- und Tauchanlage müssen aus nicht rostenden Stahlblechen bestehen. Im Tauch- oder Flutbecken befindliches Material gut abdecken. Während der Verarbeitung regelmäßig die Viskosität prüfen und ggf. korrigieren. Die entsprechenden Isoliereigenschaften werden erst nach 2x Tauch- oder Flutgang erzielt. Eine Verdünnung unter 12,5 Sekunden setzt die Isoliereigenschaften herab.</p>
Trockenzeit	<p>Staubtrocken: nach ca. 2 Stunden Überarbeitbar: über Nacht Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.</p>
Überstreichbarkeit	<p>impra[®]lan-Füller F350 ist mit allen unseren wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen, wie z.B. impra[®]lan-Decklack D100/D150 überarbeitbar.</p>
Verdünnung	<p>Falls erforderlich mit Wasser.</p>
Reinigung der Arbeitsgeräte	<p>Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht antrocknen lassen.</p>
Anwendungseinschränkungen	<p>Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.</p>
VOC-Gehalt	<p>36 - 46 g/L (Kat. 1e / Wb): max. 130 g/L</p>
CLP-Verordnung	<p>impra[®]lan-Füller F350 ist kennzeichnungspflichtig. Signalwort: Achtung Piktogramm: Ausrufezeichen</p>
H- und P-Sätze	<p>H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Produkt enthält: Pyrogene hochdisperse Kieselsäure synthetisches röntgenamorphes Siliciumdioxid</p>
Arbeitssicherheit	<p>Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.</p>

Lagerung/Transport	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren. RID/ADR: entfällt
Umweltschutz	impra®lan-Füller F350 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altla-cke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2019-05-02